Inhalt

Editorial 🚉	423
Originalia/Übersichten	
Prävention von Pertussis: alte und neue Aspekte H. J. Schmitt	426
Epidemiologie von Pneumokokken-Infektionen bei Kindern	435
R. von Kries, A. Siedler, H. J. Schmitt Siebenvalenter Pneumokokken-Konjugatimpfstoff	
(7VPnC: Prevenar®) B. Schmöle-Thoma	441
Praxis-Tip	
Donald-News, Teil 2: angereicherte Lebensmittel	452
Consilium Infectiorum	
Zeckenstiche und Borreliose	454
Themen der Zeit	
Chiron Behring nimmt Diphterie-Antitoxin vom Markt	456
Helmut Helwig	430
Impfberichte	
Wirksamkeit der Hib-Impfung in Kombinationsimpfstoffen	458
Nachrichten der Gesellschaft	
Hintergründe zum "Altöttinger Papier"	460
"Altöttinger Papier": Beitrag zur Qualitätssicherung	464
Nachrichten der Akademie	
Plötzlicher Säuglingstod: aktuelle Empfehlungen	469
Nachrichten benachbarter Gesellschaften	
Kinderkliniken kämpfen für Kinderkrankenpflege	474
Kindernetzwerk - Die Serie	
Primäre pulmonale Hypertonie	477
Panorama	
Ausschreibungen438, 451,	457
Bücher 453,	472
Termine	476
Pharma-Informationen	480

Titelbild: © Okapia

Pertussis-Auffrischungs-Impfung notwendig

Die Pertussis-Impfung hat in Deutschland in den letzten 20 Jahren eine sehr unterschiedliche Bewertung erfahren: Nach unberechtigtem Mißkredit wegen nicht verifizierbarer schwerer Nebenwirkungen, kam das "ja bitte", nach der Einführung azellulärer Pertussis-Impfstoffe auch mit guten hohen Durchimpfungsraten. Klar wurde aber auch, daß eine Pertussis-Auffri-



schungs-Impfung ab dem 10. Lebensjahr notwendig ist. Die Hintergründe stellt Prof. Schmitt dar. **Seite 426**

Systemische Pneumokokken-Erkrankungen sind ein relevantes Problem

Jede Meningitis-Erkrankung ist eine therapeutische Herausforderung. Selbst wenn alles gut gelaufen zu sein scheint, zeigen sich mitunter bei der Entlassung Langzeitschäden, die das Leben der betroffenen Kinder prägen. Systemische Pneumokokken-Erkrankungen sind auch in Deutschland häufig - Tod und relevante Langzeitschäden keinesfalls ganz seltene Ereignisse, wie der Beitrag von v. Kries et al. illustriert.

Wirksame Pneumokokken-Impfung für Säuglinge steht vor der Einführung

Erst die Einführung der Konjugat-Impfstoffe brachte den Durchbruch bei der Bekämpfung der systemischen Haemophilus-influenzae-b-Erkrankungen. Für die systemischen Pneumokokken-Erkrankungen steht ein solcher Impfstoff jetzt vor der Zulassung. Wie sicher und wirksam dieser Impfstoff ist, kann anhand von kürzlich veröffentlichten randomisierten Studien beurteilt werden (Schmöle-Thoma).

Plötzlicher Kindstod: nicht (nur) schicksalhaft!

Der plötzliche Kindstod ist zumindest teilweise verhinderbar - z.B. durch die Vermeidung der Bauchlage, wie auch in Deutschland klar bestätigt werden konnte. Mittlerweile wurden aber noch weitere Strategien zur Prävention des plötzlichen Kindstods erkannt. Welche dies sind und warum bei der Rückenlage keine Sorge bezüglich einer erhöhten Aspirationsgefahr besteht, ist in dem Beitrag von Poets und Jorch nachzulesen.